

Erziehungs - Beratungsstelle sucht Honorarkraft

Für die Arbeit mit Scheidungskindern und deren Eltern
(Bereich: „Betreuter Umgang“)

Was ist Betreuter Umgang ?:

Mit dem „Betreuten Umgang“ bietet die Erziehungsberatungsstelle Kindern die Möglichkeit unter spannungsarmen Bedingungen, in unseren Räumen und unter dem Schutz einer betreuenden Person eine gute Beziehung zu dem Elternteil aufzubauen, bei dem die Kinder nicht ständig leben (dem Umgangsberechtigten). Gleichzeitig arbeiten wir auch gemeinsam mit den Eltern, um ihnen zu helfen für die Zukunft eine Umgangsregelung zu finden, die beide akzeptieren können und die ihnen hilft den Umgang auf Dauer selbständig und friedlich - zum Wohl der Kinder - durchzuführen.

Aufgaben der Honorarkraft / Betreuer*in:

Zu den wichtigsten Aufgaben der Honorarkraft/Betreuer*in gehören die Schaffung einer spannungsarmen und angstfreien Atmosphäre, Hilfen beim Aufbau des Kontaktes zwischen Elternteil und Kindern, das Achten auf die Einhaltung festgelegter Umgangsregeln und der offene und einfühlsame Umgang mit Kindern und Eltern.

Einführung in die Arbeit und regelmäßige Begleitung durch die fallführende Fachkraft

Um den vielfältigen Anforderungen im Betreuten Umgang gerecht werden zu können, werden die Honorarkräfte / Betreuer*innen vorher in die Arbeit eingeführt und stehen auch während der Umgänge in ständigem Kontakt und Austausch mit den Fachkräften. Hier können sie zeitnah alle auftretenden persönlichen und fachlichen Fragen, die sich im Verlauf ihres Einsatzes ergeben, klären und erhalten so viel Unterstützung wie sie brauchen.

Honorar, Zeitaufwand und erforderliche Qualifikation der Honorarkraft

Voraussetzungen für die Mitarbeit im Betreuten Umgang sind Zuverlässigkeit, Einfühlungsvermögen, Interesse an der Arbeit und dem Umgang mit Kindern sowie die Fähigkeit im Konfliktfall klar und entschlossen aufzutreten. Am liebsten sind uns Studierende der Studiengänge Sozialarbeit, Sozialpädagogik oder Psychologie. Das Honorar beträgt **15,00 € pro Stunde**, wobei Vor- und Nachbereitung sowie Gespräche mit der Fachkraft zusätzlich abgerechnet werden können. Fahrtkosten können leider nicht übernommen werden. Wir würden uns eine Mitarbeit im Umfang von ca. 2-4 Std. (gern auch mehr) pro Woche wünschen. Wir stellen unseren Honorarkräften zudem eine Bescheinigung über die praktische Tätigkeit in der Erziehungsberatungsstelle aus, die sie für spätere Bewerbungen gut nutzen können.

Bei Interesse und weiterem Info-Bedarf wenden Sie sich bitte an:

Walter Eulenbach

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Diakonischen Werks Rheinhessen, in Alzey

Tel.: 06731 / 950-318 E-Mail: walter.eulenbach@diakonie-rheinhessen.de

Sehr wichtig ist uns, dass Bewerber*innen mindestens 1 Jahr bei uns mitarbeiten.